

Grüner Veltliner

Ried ALTE POINT

2018

Tassilo

Wachauer Rieden seit 893 AD

Weingut Müller

Mitten im kleinen Weinort Krustetten betreiben die Brüder Stefan und Leopold Müller ihr Weingut gemeinsam. Seit dem Jahr 2008 bewirtschaften die zwei Brüder neben ihren 100 ha Weingärten im südlichen Kremstal auch 10 ha Wachauer Toplagen. Diese stammen aus dem Besitz des Stiftes Kremsmünster, das 777 AD von Bayernherzog Tassilo III gegründet wurde, und seit 893 AD Reben in der Wachau pflegt. Das kostbarste Stück der Kunstsammlung des Stiftes, der Tassilokelch, wurde in das Etikett als Zeichen der Wachauer Weine eingebaut.

Herkunft und Terroir

Die Trauben stammen aus unseren Weingärten der Lage Alte Point. Diese Lage befindet sich im Osten der Wachau am Rande von Mautern. Das warme Klima in dieser Kessellage fördert die Reifeentwicklung der Trauben positiv. Die Mineralik bekommt dieser Veltliner von dem Verwitterungsgestein, das sich durch den ganzen Boden zieht. Im Untergrund befindet sich warmer Schotter des alten Donaufflusslaufes.

Vinifizierung

Die Trauben wurden Mitte Oktober selektiv handverlesen und ohne lange Standzeit abgepresst. Dies ergab einen sehr fruchtig-frischen Most mit einer angenehmen Würze. Die Gärung erfolgte temperaturgesteuert im Stahltank. Im Dezember wurde der Wein abgezogen und nach einiger Zeit Lagerung abgefüllt.

Weinbeschreibung

Strahlendes Grüngelb, in der Nase sehr schön zarte Blütenaromatik, am Gaumen fein strukturiert, saftig und elegant, guter Trinkfluss, zart nach grünem Apfel im Abgang, ein würzig, typischer Veltliner

Alkohol: 12,5 %vol

Restzucker: 1 g/l – trocken

Säure: 5 g/l

Trink- und Speisenempfehlung

ideal bei 8 bis 10° C

Reifepotential: 3 bis 5 Jahre

Dieser Wein passt perfekt zur Österreichischen Küche, wie Wiener Schnitzel und Schweinsbraten. Auch zu einer kalten Platte mit verschiedenen Schinken- und Fleischvariationen ist er ein guter Begleiter.

